

## **Übersetzung eines Auszuges aus dem Buch „Xenogenesis“ von Steve Quayle, Seite 240-241**

Frank conversations my friend had with a highranking CIA official, who he calls “Mr. Langley.” The following section is in his words (not mine).

**Freimütige Gespräche meines Freundes mit einem hochrangigen CIA-Angestellten, den er „Mr. Langley“ nannte. Ich gebe das folgende in den Worten meines Freundes wieder, nicht in meinen eigenen.**

One day, out of the blue, Langley called me.

**Eines Tages, ganz überraschend, erhielt ich einen Anruf von Langley.**

He wanted to know if I was aware of “chemtrails.” His question caught me by surprise, as I had been aware of the unusual spraying of these “man-made contrails” for some time, but had never brought the subject up to him.

**Er wollte wissen, ob ich etwas von „Chemtrails“ wisse. Seine Frage überraschte mich, denn ich war schon vor einiger Zeit auf dieses Phänomen des ungewöhnlichen Sprühens dieser „Mensch-gemachten Kondensstreifen“ aufmerksam geworden, doch ich hatte nie mit ihm über dieses Thema gesprochen.**

“They are trying to remove the Alpha and the Omega,” he told me. He told me that he had been involved, during the Vietnam War, with the “Blazer” project. Blazer had several compartments, some relating to weather modification over Vietnam, some with secure and encrypted communication, some with weapons technology, and some focused on experimental and rather dark and occult research.

**„Sie versuchen, das Alpha und das Omega zu entfernen,“ sagte er mir. Er erzählte mir, daß er während des Vietnam-Krieges am „Blazer“-Projekt beteiligt war. „Blazer“ hatte verschiedene Abteilungen, einige standen in Beziehung mit Wetter-Beeinflussung über Vietnam, einige befassten sich mit sicherer und verschlüsselter Kommunikation, andere mit Waffen-Technologie, und einige konzentrierten sich auf experimentelle und eher dunkle und okkulte Forschung.**

He told me that most of the Blazer work was cutting-edge, but pretty much standard, operational use of frequencies and materials to encrypt messages and direct weather patterns. He was concerned, though, with the ramifications of the darker aspects of Blazer, primarily the attempts to tap into and manipulate the “other dimensions,” or the spiritual realm.

**Er sagte mir, daß der überwiegende Teil der „Blazer“-Arbeiten zwar hochentwickelte, doch standardmäßige Anwendung von Frequenzen und Materialien zur Verschlüsselung von Nachrichten und zur Lenkung des Wettergeschehens beinhaltete. Was ihm Besorgnis machte,**

**waren die möglichen Auswirkungen der dunkleren Aspekte von „Blazer“, besonders die Versuche, in „andere Dimensionen“ oder den spirituellen Raum einzudringen und diese zu beeinflussen.**

He described it to me like this:

“Think of a rainbow... all the colors flowing together like a river. Now envision a river... all of that power being channeled toward the sea. The river has a path and a direction, and it is held in check by the banks of the river. Imagine that the far bank is the Alpha, and the near bank is the Omega. If either bank is overcome, the result is chaos... a flood. So the Alpha and the Omega... the ‘banks’... hold the power of the river in check.”

I understood this concept.

**Er beschrieb es in etwa so:**

**„Denke an einen Regenbogen ... alle diese Farben fließen zusammen wie ein Fluß. Jetzt stell' dir einen Fluß vor ... all' diese Kraft, die ins Meer geleitet wird. Der Fluß hat einen Weg und eine Richtung, und er wird an seinem Ort gehalten durch seine Ufer. Stell dir vor, das ferne Ufer ist das Alpha und das nahe Ufer ist das Omega. Wenn eines dieser Ufer überwunden wird, ist das Ergebnis Chaos – eine Flut. Das Alpha und das Omega – die 'Ufer' – halten also die Kraft dieses Flusses in Kontrolle.“**

**Ich verstand dieses Konzept.**

“Now imagine,” he continued, “that the colors of the rainbow are different frequencies of energy, all being held in check by the ‘banks’ that are the Alpha and Omega frequencies. Life is orderly, as long as these two frequencies are there and doing what they do. We don’t often see rainbows, but God created the rainbow as a visible sign to us that He is in control of all of the forces of nature and spirit on this planet. We appreciate it when we see a rainbow... it is, somehow, a spiritual comfort to us. All is well, so to speak.”

**„Jetzt stell dir vor“, fuhr er fort, „daß diese Farben des Regenbogens verschiedene Frequenzen von Energie sind, alle in Kontrolle gehalten von diesen 'Ufern' der Alpha- und Omega-Frequenzen. Das Leben hat seine Ordnung, solange diese beiden Frequenzen da sind und tun was sie tun. Wir sehen den Regenbogen nicht so oft, doch Gott hat den Regenbogen als ein sichtbares Zeichen für uns geschaffen, daß Er die Kontrolle über alle Natur- und Geisteskräfte auf diesem Planeten hat. Wir schätzen es, den Regenbogen zu sehen, es ist auf eine Art ein geistlicher Trost für uns. Alles ist gut, um es so zu sagen.**

His tone became more serious and ominous. “What they are working on... and it’s very ‘black ops’ ... is a way to remove the Alpha and Omega, the ‘banks’ that hold all of this in check. This would allow the intermingling of forces that are all now kept separate from one another, forces that were not intended to be together and operating on the same dimensional plane of existence. It will

be the unleashing of chaos onto the Earth.”

**Sein Ton wurde ernster und unheilvoll. „Woran sie arbeiten – und das sind sehr 'schwarze Projekte' – ist ein Weg, um das Alpha und Omega zu entfernen, also um die 'Ufer' zu entfernen, die alles in Kontrolle halten. Das würde erlauben, Kräfte miteinander zu vermischen, die jetzt voneinander getrennt gehalten werden – Kräfte, die nicht zusammenkommen sollen, um in der gleichen dimensionalen Ebene der Existenz zu wirken. Es würde die Freisetzung von Chaos auf der Erde bewirken.**

Langley went on. “Consider the Alpha and Omega to be the ‘God Force’ in the universe. When you think about it, God had been a real presence upon the earth. I mean that He literally walked with men upon the Earth at the time of creation, and for some time after. Adam and his family saw God and interacted with Him on a daily basis, until their ‘fall’. Later, Enoch had a face to face knowledge of God, and was taken by Him, after imparting Godly wisdom to Enoch, that he was instructed to share with his descendants.”

**Langley sprach weiter. „Betrachte das Alpha und das Omega als die „Gott-Kraft“ im Universum. Denke darüber nach, daß Gott wirklich auf der Erde gegenwärtig war. Er wandelte zur Zeit der Schöpfung und einige Zeit danach buchstäblich mit den Menschen auf der Erde. Adam und seine Familie sahen Gott und hatten eine tägliche Interaktion mit Ihm – bis zum Sündenfall. Später dann war es Enoch, der Gott von Angesicht zu Angesicht kannte, Er hatte göttliche Weisheit erhalten, um sie seinen Nachkommen weiterzugeben, bevor er von Gott hinwegenommen wurde.“**

“Then God removed Himself from direct contact with men. He still was involved with mankind, but not directly, as we would consider it. He chose to interact with us in an unseen manner, except in those rare cases. Moses on the mountaintop, and in the form of the Holy Spirit descending upon Jesus in the form of a dove — when He wanted to remove all doubt of Who He was.”

**„Dann zog sich Gott von diesem direkten Kontakt mit der Menschheit zurück. Er war noch immer mit dem Menschen befasst, doch nicht mehr in dieser direkten Art. Er bevorzugte es, in unsichtbarer Form mit uns Menschen zu interagieren, außer in jenen seltenen Ausnahmen: Mose auf dem Berggipfel – und in der Person des Heiligen Geistes wie eine Taube herabkommend auf Jesus, um alle Zweifel wegzunehmen, wer Er ist.“**

“Sin had entered in, with the act of Adam and Eve allowing themselves to be deceived into turning against the Will of God in the Garden of Eden. In effect, and on a spiritual level, they had stepped outside the ‘banks’, the boundaries that God had set for them. The result was chaos.” Langley now had my full attention.

**„Die Sünde war hereingekommen durch die Tat von Adam und Eva im Garten Eden, die selbst die Verführung erlaubten, sich gegen den Willen Gottes zu wenden. Die Folge war, auf**

**einer geistlichen Ebene, daß sie einen Schritt über die 'Ufer' hinaus taten. Sie übertraten die Grenzen, die Gott für sie gesetzt hatte. Das Ergebnis war Chaos.“ Jetzt hatte Langley meine volle Aufmerksamkeit.**

“When you view this in the context of ‘Science’ - or ‘Alchemy’, everything that came afterwards is understandable. Nimrod chose to allow himself to be influenced by, and then fully embraced by, the dark forces. This led to his determination to build the Tower of Babel.”

**„Wenn du alles das in dem Zusammenhang von 'Wissenschaft' – oder 'Alchemie' – betrachtest, dann wird alles, was danach kam, verständlich. Nimrod selbst erlaubte seine Beeinflussung durch dunkle Mächte und gab sich ihnen völlig hin. Dies führte zu seiner Entscheidung, den Turm von Babel zu bauen.**

“This was the third attempt by dark forces, or, ‘fallen angels’ to get men — humans — to cooperate with them in their attempt to return to their former abode — Heaven — and to finish their attempt at overthrowing God from His throne.”

**Das war der dritte Versuch der dunklen Mächte oder 'gefallenen Engel', die Menschen zu einer Mitarbeit bei ihrem Versuch zu bewegen, zu ihrem früheren Aufenthaltsort zurückzukehren und Gott vom Thron zu stürzen.**

“The first attempt was in Eden. The second was in convincing Enoch to plead their case before God. The interim period after that was the time before the flood, when the giants were born, and the attempt was made to subdue the earth by force... to take the world that God had created for man. At Babel, the attempt to convince mankind to assist them in reasoning with God on their behalf was abandoned. The new strategy was to create a means to rise up and assault the gates of Heaven. This required time and human technology. The fallen ones could not return to Heaven on their own... they were banished. In order to make their assault, they needed the willing participation of humans.”

**Der erste Versuch geschah in Eden. Der zweite Versuch bestand darin, Hnoch zu überzeugen, ihre Angelegenheit vor Gott zu bringen. In der Zeit danach – vor der Flut, als die Riesen geboren wurden – versuchten sie dann, die Erde mit Gewalt zu unterwerfen und die Welt, die Gott für den Menschen geschaffen hatte, an sich zu reißen. In Babel wurde dann der Versuch, die Menschen zur Mithilfe bei den Verhandlungen mit Gott zu bewegen, aufgegeben. Die neue Strategie bestand darin, eine Möglichkeit zu finden, aufzustehen und die Tore des Himmels anzugreifen. Dies benötigte Zeit und menschliche Technologie. Die Gefallenen konnten nicht auf sich allein gestellt in den Himmel zurückkommen - sie waren verbannt. Um ihren gewalttätigen Angriff zu bewerkstelligen, brauchten sie die bereitwillige Mitarbeit der Menschheit.“**

**Das Buch ist hier erhältlich: <http://www.stevequayle.com/index.php?s=603>**